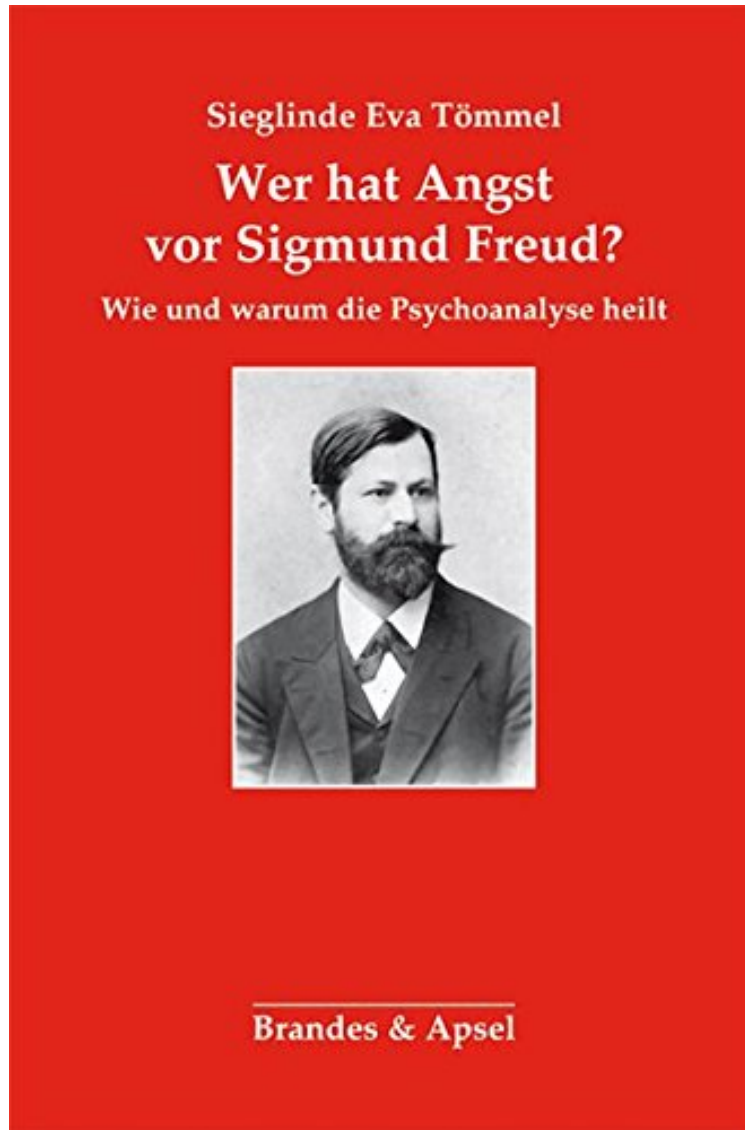


[Read download] Wer hat Angst vor Sigmund Freud?: Wie und warum die Psychoanalyse heilt

Wer hat Angst vor Sigmund Freud?: Wie und warum die Psychoanalyse heilt

Von Sieglinde Eva Tömmel

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #468507 in BcherVerffentlicht am: 2015-09-23Abmessungen: 9.29 x .47b x 6.14l, Einband: Taschenbuch176 Seiten | File size: 74.Mb

Von Sieglinde Eva Tömmel : Wer hat Angst vor Sigmund Freud?: Wie und warum die Psychoanalyse heilt before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Wer hat Angst vor Sigmund Freud?: Wie und warum die Psychoanalyse heilt:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. empfehlenswerte Einfhrung in die Psychoanalyse von FreudVon WilfriedNach mehr als 70 Jahre nach seinem Tod

steht Freud noch immer im Kreuzfeuer der Kritik. Manche finden seine Theorien um die Begriffe Penisneid und Kastrationskomplex einfach lächerlich, andere halten seine Therapieform für überholt. Wer trotzdem sich ein richtiges Bild machen will und die Literatur von Freud als Einführung zu schwierig findet, kann mit diesem Buch vielleicht die Angst vor Sigmund Freud verlieren. Es ist möglicherweise die ideale Einstiegslektüre, aber ein Stern muss abgezogen werden, denn das dritte und vierte Kapitel sollte zunächst übersprungen werden, denn dabei wird auf Nebenschlichkeiten wie die Hirnforschung zu ausführlich eingegangen, und man verliert vielleicht das Interesse noch die folgenden Kapitel zu lesen, die sehr gut und verständlich sind. Nach diesem Buch sollte man es aber wagen, wenigstens die kurze Schrift von Freud selber mit dem Titel "Die Frage der Laienanalyse" zu lesen. Hierbei wird auf alle wesentlichen Punkte des Freudschen Konzeptes eingegangen und man bekommt in knapper Form einen guten Überblick, so dass man wirklich mitreden kann. 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Empfehlenswert für Patienten und Psychologen. Von Truth Auch für Nicht-Psychologen ein guter Einstieg in die Psychoanalyse. Die Kapitel sind inhaltlich sinnvoll und im Umfang her in gut verständliche Kapitel untergliedert. Das erleichtert das Lesen z.B. als Abendlektüre und ermöglicht die Reflektion eigener Gedanken. Das Buch ist sehr interessant geschrieben und enthält einige neue Forschungsergebnisse. Sehr empfehlenswert! 4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Buch: Wer hat Angst vor Sigmund Freud? Von Natascha Jakobs. Diese Buch gibt sachliche Auskunft zur Psyche des Menschen und gibt Auskunft zu Sigmund Freud. Das Buch lässt sich leicht und verständlich lesen.

Pressestimmen Timmel skizziert nicht nur die historische Entwicklung der Psychoanalyse, sondern stellt ihre aktuelle Bedeutung in der Behandlung psychiatrischer Erkrankungen dar. Sie formuliert bewusste und unbewussteste Vorurteile der Psychoanalyse und gibt fundierte Antworten auf oft gestellte Fragen an die Psychoanalyse. Psychische Erkrankungen sind seit Freud nicht weniger geworden, allenfalls stellen sie sich anders dar. Anhand von klinischen Beispielen zeigt Timmel, wie mit Hilfe der Psychoanalyse die Einheit von Körper, Geist und Seele als Kern menschlicher Gesundheit und Lebensfreude wieder hergestellt werden kann. So ist ihr Buch nicht nur für Psychoanalytiker unbedingt lesenswert. (Dr. Susan Trittmacher, Hessisches Ärzteblatt 5/2007) Das Buch ist ein kompakter Abriss der freudschen Lehre und ihrer für die Behandlung relevanten Weiterentwicklungen. (...) Das Buch möchte allen eine Hilfe sein, die psychotherapeutische Hilfe brauchen, aber aus Furcht zögern, sie zu beanspruchen. Für den Arzt ist es eine Argumentationshilfe, unentschlossene Patienten vom Nutzen einer Psychotherapie zu überzeugen. (Dieter Becker, Deutsches Ärzteblatt, PP, Heft 10, Okt. 2006) Ein informatives Buch über Sigmund Freud und die Psychoanalyse (...) Die Autorin lädt in ihrem Buch den interessierten Leser dazu ein, Sigmund Freud und seine Psychoanalyse näher kennen zu lernen. Interessant und auch für den Laien gut lesbar, informiert sie über das Leben und Forschen von Sigmund Freud, seine Entdeckung des Unbewussten, die Traumdeutung oder auch, wie die Psychoanalyse Sexualität und die Liebe zwischen Mann und Frau bewertet. (Brigitte May, Buchprofile Jg. 51/2006, Heft 3) Kurzbeschreibung Die Psychoanalyse ist eine therapeutische Methode, die auf gegenseitigem Vertrauen und auf der Verpflichtung zur Wahrheit beruht. Das schließt auf Seiten des Patienten die Bereitschaft ein, sich zu öffnen, das bestehende Leid und den eigenen Kummer zu erzählen und darauf zu vertrauen, dass der Andere, der Psychoanalytiker, gut mit diesem Vertrauen umgehen wird. Sieglinde Timmel zeigt auf, warum wir vor der Psychoanalyse und Sigmund Freud Angst haben und was es bedeutet, sich auf die Psychoanalyse einzulassen. Wie und warum die Psychoanalyse heilt, wird so mit zu einer spannenden Reise in unsere Innenwelt und in unsere Kultur psychischen Verstehens. Damit ist Timmel ein seltenes Kunststück gelungen: ein Buch vorzulegen, das Psychoanalyse auf hohem Niveau allgemein verständlich vermittelt. (Manfred Endres, Psyche) über den Autor und weitere Mitwirkende Sieglinde Eva Timmel, Dr. phil., Dr. rer. pol., habil., Psychoanalytikerin in eigener Praxis, Lehr- und Kontrollanalytikerin der Münchener Arbeitsgemeinschaft für Psychoanalyse (MAP/DGPT) und der örtlichen Akademie für die Psychotherapie von Kindern und Jugendlichen, München. Zahlreiche Beiträge in Zeitschriften und Büchern zu klinischen und kulturtheoretischen Fragen der Psychoanalyse.